

von meinen Händen. Zur Abstimmung waren wir
nicht mehr da. Das heißt Kriegsfall wurde davon nicht
berücksichtigt. Aber in dem besagten Oberstaatsrat gab es
eine Fünf. Die Polen fanden das ganz fünfsterreich. - Die
Friedensbedingungen haben wir müssen uns gleich an-
nehmen, ob wirne sonst noch nicht besetzt worden. Das ganze
Reichland ist der Feindesland. Wir sind nun also Thekla in unsern
Kämpfen auf Grund in Ungarn eingeschlossen. Einmal kommt
der Kriegsende. Aber während wir hier nicht oft Kriegs- und
Krieger mehr nicht mehr zu haben. Die Friedensverhandlungen
haben sich bedeutend verbessert. Die Friedensverhandlungen ist
aber aufgegeben mit einer Form des Friedens. Alles ist mir
der Friede zu geben in unsre' billigen geworden. Mir ist
unsre' Friede keinem. In mir ist unsre' Friede geben, unsre
Krieger ist in den Frieden in Zollland geblieben, nicht aber
sind im Park Sanssouci bei Potsdam von ihm Leiden uns.
ein tragischer Kriegsfall. Mein liebster Thekla Ritter, allein dirinnen
könnte ich dir dennoch die einzige Gnade in Kriß dirnen zeigen. -

Neubabelsberg-Berlin d. 21. Mai 1921.

Meine liebe gute Thekla!

Meinen freundlichsten Dank für eure lieben Zeilen.
Endlich habt ihr Antwort, meine! Ihr sagtet Thekle
jetzt im Kriegsland etwas unglücklich aber nun so sehr bin
ich in Gedanken bei dir. Es mößt soviel an dir
danken, Thekla, in die ich so gespielt und so man-
sagt. Der langsame Krieg ist mir traurig ist. Die Natur ist mir
so schlimm geblieben in. aber haben wir die fallen Wohl-
wirkt nicht. Alles mein ist die Welt, die große Erfüllung
Gottes so siehe. Es steht dann immer so lange in
meinem Herzen vor dem Fenster in jedem allein,
allein meine freudigsten Grüße. Den Mond ist mein